



LOMMATSCHER NACHRICHTEN

Lommatsch „GLÄNZT - KLINGT - DUFTET“ zur 2. „Lommatscher Hofweihnacht“ am 6./7. 12.



Auch im Jahr 2014 wird wieder die Lommatscher Hofweihnacht stattfinden. Am 2. Adventwochenende öffnen, über's Stadtgebiet verteilt, Weihnachtshöfe ihre Pforten.

Das verkaufsoffene Wochenende nutzen auch verschiedene Einzelhändler, um ihr Angebot im weihnachtlichen Flair zu präsentieren.

Neben den bekannten Weihnachtshöfen Christoph Boldt, Augenoptik Burkhardt und Weihnachtshof Bodo Hausein wird in diesem Jahr neu der Elschnnerhof auf der Frauenstraße im weihnachtlichen Gewand die Gäste empfangen. Als Einzelhändler werden sich das Blumengeschäft Hennig, Schuhmoden Frühauf, Marktapotheke Eva Martius, Meine Drogerie Hoppstock, Prima Mode by Astrid sowie kulinarischerseits das Café Picasso, Suleo Partyervice sowie die Suppenschüssel beteiligen.

Genauere Informationen zu den Angeboten und Programmen erhalten Sie in der nächsten Ausgabe.

Die Organisatoren
der Lommatscher Hofweihnacht



In den Tälern der Lommatscher Pflege geht die Sonne auf ...

Nachdem vor einiger Zeit die Fassade vom ehemaligen „HO Kauf fix“ gestrichen wurde, staunte ich nicht schlecht; das Haus wurde „aufgehübscht“.

Am 10. 11. 2014 montierten Kollegen vom Bauhof Holzspanplatten vor alle Öffnungen wie Türen, Schaufenster sowie den Fenstern des Wohnbereiches der oberen Etage. Der letzte Mieter war der Haferburg, Willi mit seinen Kindern. Seit dessen Tod steht das Gebäude leer und völlig verwahrlost - beschmiert und mit verkleisterten Schaufenstern. Das war kein schöner Anblick.

Kunstmaler Jochen Rohde aus Ickowitz, brachte gestalterisch Leben in die Fassade. Ganz links geht rot die Sonne auf und über dem Eingang in der Mitte steht sie am höchsten, da ist Mittagszeit. Rechts blühen bunte Sommerblumen, sie bringen Wärme in die kalte Jahreszeit.

Hoffentlich bleibt das sauber! Denn in unserer Stadt müssen manche ihre Schmierereien an die Wände und Schaukästen bringen und denken dabei, es sei „cool“, - Durchgang zum Markt -.

In meiner Jugendzeit war das Haus Nr. 4 am Meißner Platz das Gasthaus „Goldenes Lamm“; später die größte Einkaufsstätte für Lebensmittel in Lommatsch, bevor die Einkaufsmärkte entstanden.

Vielleicht wird durch das neue Gesicht des Hauses neues Leben im Inneren entstehen. Wäre das nicht auch für unser Freibad geeignet? Außen eine Holz-

spanwand, bemalt mit lustigen Badmotiven plauschender Kinder. Schon wäre das Problem gelöst. Leider geht das nicht überall. Da würde man wohl sagen: „Außen hui und innen pfui!“.

Freuen wir uns an dem, was unsere Stadt schöner macht.

Rainer Hannß



Foto: R. Hannß

LOMMATZSCHER BADVEREIN e. V.

Liebe Bürgerinnen und Bürger, hier kurz einige Informationen, wie es mit unserem Freibad weitergeht. Nach unserer Informationsveranstaltung am 20.10.2014 haben wir potentielle Unterstützer und Sponsoren angesprochen. Das bisherige Ergebnis stimmt uns sehr optimistisch. Wir konnten hier bisher 20.000 EUR Spenden/Sponsorenleistungen verbuchen. Weitere Unternehmen haben uns Unterstützung bei der Reparatur des Nichtschwimmerbereiches angeboten. Dazu soll gemeinsam mit dem Verein, der Stadtverwaltung, Baufachleuten und den potentiellen Unterstützern ein Gespräch geführt werden.

Wir möchten uns an dieser Stelle schon mal ganz herzlich für das bereits entgegengebrachte Vertrauen bedanken. In einem ausführlichen Bericht werden wir alle Sponsoren und Unterstützer zu einem späteren Zeitpunkt namentlich benennen. Bedanken möchten wir uns auch für die ideelle Unterstützung des Landtagsabgeordneten Herrn Geert Mackenroth und bei Frau Rennert sowie der CDU-Stadtratsfraktion.

Am 03.11.2014 haben wir den Entwurf des Mietvertrages der Stadtverwaltung vorgelegt. Hier warten wir noch auf eventuelle Änderungen/Ergänzungen

der Stadt, um diesen abschließen zu können. 12.000 EUR Zuschuss sicherte uns die Stadtverwaltung zu. Das sind die Kosten, welche die Stadtverwaltung für das jetzt geschlossene Bad jedes Jahr aufwenden muss. Diese Zusage wurde am 11.03.2014 in der SZ veröffentlicht. Darüber waren sich alle Fraktionen im Stadtrat einschließlich der Bürgermeisterin einig, dass der Lommatsch-Badverein e. V. diesen Betrag für die Betreibung des Freibades erhält und dieser auch im Haushalt geplant ist.

Angemerkt sei an dieser Stelle, dass auch andere Freibäder über Vereine betrieben werden bzw. die Bürger und Bürgerinnen gemeinsam ihr Freibad wieder für den Badebetrieb flottmachen. Der Ortsteil Goßdorf der Stadt Hohenstein in der Sächsischen Schweiz hat unter anderem für die Wiederherstellung des Freibades den Kreiswettbewerb "Unser Dorf hat Zukunft" gewonnen und steht nun im Landeswettbewerb. Weitere Informationen zum Goßdorfer Badverein finden Sie unter dem beigefügten Link: <http://www.gossdorf-sachsen.de/>

Die Wiedereröffnung und Betreibung unseres Terence-Hill-Freibades kann nur gemeinsam gelingen - das heißt jeder sollte dazu seinen Anteil

beitragen, die Stadtverwaltung, die ansässigen Firmen sowie die Bürger der Stadt Lommatsch mit ihren Ortsteilen. Die erhaltenen Spenden sind ein Anfang, welche aber noch nicht ausreichen, um das Bad zu eröffnen.

Wenn Sie auch dazu beitragen möchten, dass das Lommatsch-Bad nächstes Jahr geöffnet werden kann, können Sie dies mit einer Spende tun.

Spenden an:

**Lommatsch-Badverein e. V.
IBAN DE59 8606 5468 4150 0166 01;
BIG GENODEF1DL1
bei der VR-Bank Mittelsachsen eG**

Die Gemeinnützigkeit unseres Vereins wurde vom Finanzamt Meißen anerkannt. Dadurch erhält jeder Spender eine Spendenbescheinigung, die er ggf. steuerlich gelten machen kann.

Für Fragen und Gespräche steht im Verein - Frau Weisz gern zur Verfügung oder Sie erreichen uns unter lvb.lommatsch@t-online.de.

Viele Grüße
Ihr Lommatsch-Badverein e. V.

FDP-Herbstwanderung - eine Nachlese

Ein strahlend schöner Herbstsonntag und 20 wunderlustige Teilnehmer - Bedingungen, die nicht besser sein konnten für einen Ausflug in die herrliche Umgebung Meißen - das Spaargebirge!

Wie immer fanden sich Wanderfreunde mit PKW, die Mitfahrmöglichkeit anboten. Nachdem alle am Ausgangspunkt, dem Parkplatz am Kapitelholzsteig nahe des Elberadweges, angekommen waren, musste als erste Etappe der Steig bis hoch zur Boselspitze bewältigt werden. Durch die herbstlich bunte Natur, vorbei an Weinbergen und nach einem Ausblick auf das gegenüberliegende Ufer, Elbe mit Rehbockschänke, lockte der Aussichtsturm am Gästehaus Boselspitze zum Rundblick bis zur Sächsischen Schweiz. Noch einen Aussichtspunkt galt es zu erreichen: die Boselspitze. Der Blick in Richtung Dresden zeigt die Vielgestaltigkeit des Elbtals zwischen Meißen und Dresden. Nach kurzem Abstieg gelangten wir über den Alten Schulweg zu „Fürsters Stammlokal.“ Mit gutem Appetit stärkten sich die

Wanderer und kamen schließlich über den Elberadweg wieder am Ausgangspunkt der Tour an. Danke



allen Teilnehmern und bis zur Winterwanderung!
FDP-Ortsvorstand Lommatsch, Christine Schmidt



Herausgeber:
Lommatscher Druckpflege,
Gutenbergstraße 1, 01623 Lommatsch

Druck:
Lommatscher Druckpflege,
Gutenbergstraße 1, 01623 Lommatsch

Verantwortlich: Michael Schramm

Anzeigenverkauf:
Lommatscher Druckpflege,
Gutenbergstraße 1, 01623 Lommatsch,
Tel. 035241/5410, Fax 035241/54117

E-mail:
info@lommatscher-nachrichten.de,
post@lommatsch-online.de

Die nächste Ausgabe erscheint am
Freitag, dem 5. 12. 2014.
Redaktionsschluß ist Freitag,
der 28. 11. 2014, 11 Uhr.
www.lommatsch-online.de

Hinweis der Redaktion:
Sehr geehrte Unternehmer und
Geschäftsleute
der Lommatsch-Badverein e. V.

**Am 19. 12. erscheint die
Weihnachtsausgabe
der Lommatsch-Badverein e. V.**



**Wir nehmen ab sofort Ihre Anzeigenwünsche
dafür entgegen.**

Letzter Annahmettermin: Donnerstag, 11. 12.



Die Rosen des Orients auf Platz 1!

Am Samstag den 08. November 2014 nahmen wir, „Die Rosen des Orients“, am 23. Döbelner Tanzfest teil.

Es sollte nicht nur für uns, sondern auch für die Veranstalter ein Fest der Superlative werden.

In der Döbelner Stadthalle gingen an diesem Tag 670 Teilnehmer, in 76 auftretenden Tanzgruppen, aus 26 Vereinen und Institutionen an den Start. Getanzt wurde um die Pokale der Stadt Döbeln, der Kreissparkasse Döbeln, der Stadtwerke Döbeln GmbH und des Döbelner Anzeigers.

Die Besucherzahlen auf den Rängen und in der Halle, übertrafen alle Erwartungen..

In der Vormittagsveranstaltung von 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr tanzten die jüngeren Gruppen und nachmittags von 15.00 Uhr bis ca. 19.00 Uhr präsentierte die älteren Gruppen ihr Können.

Die Lommatscher „Rosen des Orients“ präsentierte in diesem Jahr ihren Zigeunertanz zu dem Titel „Al Andalus“. Sechs unserer Tänzerinnen (Constanze Hausmann, Ines Haberstock, Anja Richter, Kristina Seifert, Kerstin Zschoche, Katharina Grübler) und Franziska Franz überzeugten durch eine ausfieilte und ausdrucksstarke Choreografie.

Belohnt wurden wir mit einem hart erkämpften 1. Platz, einem Pokal und einer Urkunde.



Ein ganz großes Dankeschön an dieser Stelle an unsere Trainerin, die mehrfache deutsche Bauchtanzmeisterin Franziska Franz. Sie trainiert uns nun schon im dritten Jahr geduldig, mit viel Liebe und Energie.

Interesse geweckt? Anmeldungen sind möglich unter 035241-53455 oder 035241-51026.

Wir treffen uns regelmäßig jeden Montag in Lommatsch in der „Alten Apotheke“, beim Reiseservice Hausen, Lommatsch in der Meißner Straße.

Jede gerade Woche unter der Leitung von Franziska Franz von 20.00 Uhr - 22.00Uhr und jede ungerade Woche von 20.00 Uhr - 21.00Uhr unter Leitung einer Heilpraktikerin für Physiotherapie.

Wer mitmachen möchte ist bei uns sehr herzlich willkommen ...

und immer daran denken: wir tun etwas für die Gesundheit und es soll Spaß machen!

Alles kann und kein Muss!

K.G.



ski Heil und Rodel gut! - schloss Nossen im Wintersportfieber

Dieses Jahr hat der Herbst einen langen Atem und zeigt sich von seiner goldigsten Seite.

Im Schloss Nossen wurde am Wochenende vom 8. 11. 2014 trotzdem traditionell der Winter mit der neuen Sonderausstellung eingeläutet.

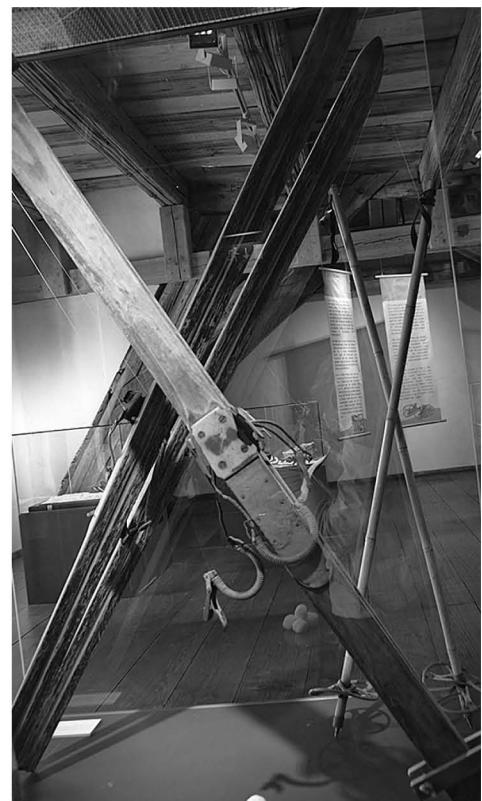
Unter dem Motto „Ski Heil und Rodel gut! Wintersport in Mitteldeutschland.“ dreht sich bis zum Jahresende alles um die winterlichen Freuden für Jung und Alt.

Angereichert durch skurrile Anekdoten und Begebenheiten, geht die Ausstellung der Geschichte von Ski, Schlittschuh und Rodelschlitten sowie lokalen Wintersporttraditionen nach.

Wer wissen möchte, warum die Schlittschuhfahrer eine eigene Heilige haben und Bauern August dem Starken Schnee liefern mussten, kann noch bis zum 28. 12. 2014 die Ausstellung besuchen.

Geöffnet hat das Schloss immer samstags, sonntags und an den Feiertagen, jeweils 12-17 Uhr. Nach Voranmeldung können die Ausstellungen auch dienstags bis freitags besucht werden.

Ronald Schramm



Fotos: Schloss Nossen

Bürgersprechstunde in Lommatzsch - Persönliche Gespräche im Schützenhaus

Die nächste Bürgersprechstunde des Wahlkreisabgeordneten Geert Mackenroth in Lommatzsch findet am 02. Dezember 2014 zwischen 16:00 Uhr und 18:00 Uhr statt.

Das persönliche Gespräch mit Geert Mackenroth können interessierte Bürgerinnen und Bürger in der Terence-Hill-Bar des Schützenhauses Lommatzsch suchen.

Um eine vorherige Terminabsprache wird gebeten, um unnötige Wartezeiten zu vermeiden.

Einen Termin können Sie telefonisch im Wahlkreisbüro unter 03525 / 50 80 49 und im Landtagsbüro unter 0351 / 493 55 79 verabreden, gerne auch per E-Mail unter geert.mackenroth@slt.sachsen.de.

Geert Mackenroth MdL (CDU) ist der direkt gewählte Landtagsabgeordnete für die Gemeinden Diera-Zehren, Hirschstein, Käbschütztal, Lommatzsch, Riesa, Stauchitz, Strehla und Zeithain.

Bürgersprechstunde im Wahlkreisbüro am Alexander-Puschkin-Platz

Die nächste Bürgersprechstunde des Wahlkreisabgeordneten Geert Mackenroth findet am 28. November 2014 statt. Zwischen 13:30 Uhr und 15:00 Uhr können die Bürgerinnen und Bürger über ihre Anliegen mit Herrn Mackenroth MdL im Büro am Alexander-Puschkin-Platz 4c in 01587 Riesa sprechen.

Einen Termin können Sie telefonisch im Wahlkreisbüro unter 03525 / 50 80 49 und im Landtagsbüro unter 0351 / 493 55 79 verabreden, gerne auch per E-Mail unter geert.mackenroth@slt.sachsen.de. Um eine vorherige Terminabsprache wird gebeten, um unnötige Wartezeiten zu vermeiden.

Geert Mackenroth MdL (CDU) ist der direkt gewählte Landtagsabgeordnete für die Gemeinden Diera-Zehren, Hirschstein, Käbschütztal, Lommatzsch, Riesa, Stauchitz, Strehla und Zeithain.

Buntes Laternenfest in der Johanniter Kindertagesstätte „Rosenmühle“ in Leuben

Laterne, Laterne: In Vorbereitung zum „Leubener Laternenfest“, welches mittlerweile durchaus diesen Namen verdient hat, fand am 16.10.2014 ein Bastelabend in der Kindertagesstätte statt. Zahlreiche Muttis hatten sich zusammengefunden, um bei leckeren Naschereien, schöne Laternen für die Kinder zu basteln.

Umfangreiche Unterstützung erhielten wir dabei durch die Erzieherinnen, sowie der guten Seele des Hauses, Frau Wolf.

Am Donnerstag, dem 30.10.2014, zogen nun die Kinder mit ihren Laternen durch die Straßen rund um den Kirchberg in Leuben.

Rund 60 Kinder fanden sich mit ihren Eltern, Freunden, Bekannten und Verwandten unter Leitung des Kindergartes vor der Turnhalle zum Umzug ein. Mit musikalischer Begleitung durch den „Spielmannszug Leuben“ fand ein schöner Umzug statt, der unser Dorf hell erleuchten lies.



Wieder am Ausgangspunkt angekommen, erwartete die Teilnehmer ein gemütlich angerichteter Platz mit Bänken und Feuerschalen, zum Verweilen. So konnte der Abend stimmungsvoll bei Bratwurst, Tee und Punsch ausklingen.

An dieser Stelle ein großes Dankeschön an alle, die das Fest unterstützt haben!

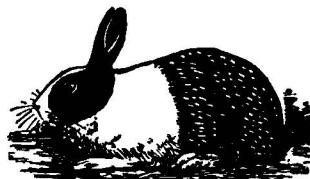
Nun bereiten wir unseren II. Weihnachtsmarkt des Kindergartens am 29.11.14 vor. Wir hoffen auch dabei auf viele Gäste und eine rundum schöne Veranstaltung.

Der Elternrat der Kindertagesstätte „Rosenmühle“
Jessica Richter



Rassekaninchenausstellung in der Pension Zieger, Barmenitz

Am Wochenende **22. 11. / 23. 11. 2014** findet wieder unsere alljährliche Kaninchenausstellung des Rassekaninchenzuchtvereins S 313 Lommatzsch in Barmenitz, unweit von Lommatzsch, statt.



Kirchennachrichten

Kirchennachrichten der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Leuben - Ziegenhain - Planitz

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten

Ewigkeitssonntag - 23. November 2014

9.30 Uhr Gottesdienst in Leuben

Samstag vor dem 1. Advent - 29. November 2014

17.00 Uhr Bläsermusik in Leuben mit den Posau-
nenschören des Kirchenbezirk Meißen

1. Advent - 30. November 2014

9.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Planitz - Ein-
führung des neuen Kirchenvorstandes

14.00 Uhr Gottesdienst zur Verabschiedung von
Superintendent Stempel in Meißen / St. Afra

2. Advent - 7. Dezember 2014

14.00 Uhr Familiengottesdienst in Leuben, an-
schließend Basteln und Kaffeetrinken im Gemein-
desaal

In unserer Kirchgemeinde treffen sich

Frauenbibelkreis: Montag, 01.12., 19.30 Uhr, Pfarr-
haus Leuben

Kinderkreise: montags 8.30 Uhr im Kindergarten

Ziegenhain

dienstags 8.00 Uhr im Kindergarten Leuben

Christenlehrtag: Samstag, 13.12., 10.00 Uhr -
13.00 Uhr, Pfarrhaus Leuben

Konfirmanden: Freitag, 21.11. und 05.12., 18.30
Uhr - 19.30 Uhr

Offenes Angebot für Jugendliche: Freitag, 19.30
Uhr, nach dem Konfi-Unterricht

Seniorenkreis: Mittwoch, 03.12., 14.00 Uhr, Pfarr-
haus Leuben

Chor: dienstags 19.30 Uhr im Pfarrhaus

Kirchenvorstand: Mittwoch, 03.12., 19.30 Uhr,
Pfarrhaus Leuben

Flötenkreise: dienstags ab 15.00 Uhr, donnerstags
ab 14.30 Uhr

Kirchgeld

Vielen Dank allen, die bereits ihr Kirchgeld über-
wiesen und damit die Arbeit unserer Kirchgemeinde
unterstützt haben. Damit verbindet sich die Bitte an
jene Gemeindeglieder, welche es vielleicht überse-
hen haben, dies noch zu tun.

Christlich bestattet wurde

Elfriede Helga Schröder, geb. Schuster,
61 Jahre, Frisöse aus Pröda

Spruch: Ein Mensch sieht, was vor Augen ist; der
HERR aber sieht das Herz an.

1. Samuel 16, 7

Erreichbarkeit

Öffnungszeiten des Kirchgemeindebüros in Leu-
ben:

Montag : 9.00 Uhr - 12.00 Uhr

Dienstag: 8.00 Uhr - 12.00 Uhr

Donnerstag: 8.00 Uhr - 14.00 Uhr

Telefon Pfarramt Leuben: 03 52 41 / 58 667 ,
Fax: 035241/58672

E-Mail: kirche-leuben@gmx.de

Internetseite: www.kirche-leuben.de

Außerhalb der Öffnungszeiten ist eine Rufumlei-
tung zur Pfarrerin Kluge geschaltet.

Sprechzeit Pfrn. Kluge: Dienstag und Donnerstag,
9.00-12.00 Uhr, und nach Vereinbarung.

Tel.: 035242 / 669611

e-mail: kerstin.kluge@evlks.de

Ev.-Luth. Kirche Kirchgemeinden Lommatzsch - Neckanitz und Dörschnitz - Striegnitz

Gottesdienste Lommatzsch-Neckanitz

23. November

10.00 Uhr Gottesdienst mit Verlesen der Verstorbe-
nen des Kirchenjahres mit Pfr. i. R. Hartzsch

30. November

10.00 Uhr Gottesdienst mit Verabschiedung des
alten und Einführung des neuen Kirchenvorstandes
in der Lommatzscher Kirche

Pfr. i. R. Hartzsch in der Lommatzscher Kirche

07. Dezember

16.30 Uhr Adventsmusik in der Lommatzscher Kir-
che

14.00 Uhr Helferschaftsweihnachtsfeier im Lom-
matzscher Gemeindesaal

Christlich bestattet wurden:

Frau Ingeburg Winter geb. Barthel, Wirtschaftsleiterin
aus Wachtnitz, 86 Jahre

Frau Gertrud Bernstein geb. Görnitz, Hausfrau aus
Zöthain, 91 Jahre

Kirchgeldzahlung

Liebe Gemeindeglieder,
wir bedanken uns recht herzlich für die geleisteten
Kirchgeldzahlungen für das Jahr 2014. Wieder
konnte mit diesem Geld, das in vollem Umfang in
unserer Kirchgemeinde zum Einsatz kommt, viel
bewegt werden. Alle Gemeindeglieder, die Ihre
Zahlung noch nicht geleistet haben, möchten wir
freudlich daran erinnern, dies bis zum Jahresende
zu tun.

Vielen Dank dafür.
Ihre Kirchgemeinde

Gemeindekreise Lommatzsch-Neckanitz:

Mittwoch, 26.11.

09.30 Uhr Selbsthilfegruppe „Demenz“ im Ge-
meindesaal

Sonnabend, 29.11.

14.00 Uhr Helferschaftsweihnachtsfeier im Ge-
meindesaal

Dienstag, 02.12.

14.00 Uhr Mütterdienst

Donnerstag, 04.12.

16.00 Uhr bis 17.30 Uhr Familienbasteln im Lu-
therzimmer

19.30 Uhr Kirchenvorstand

Freitag, 05.12.

20.00 Uhr Fröhlicher Hauskreis bei Familie Hennig

Gottesdienste Dörschnitz-Striegnitz:

23. November

14.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Striegnitz

30. November

09.30 Uhr Gottesdienst zur Verabschiedung des
alten und Einführung des neuen Kirchenvorstandes
in der Dörschnitzer Kirche

07. Dezember

14.00 Uhr Adventsmusik in der Dörschnitzer Kir-
che

Gemeindekreise Dörschnitz-Striegnitz:

Sonnabend, 29.11.

09.00 - 12.00 Uhr Kidstreff in Zehn

Adventsbasteln

Vorfreude, schönste Freude

Dieses Jahr lade ich euch herzlich ein, mit mir im
Advent eine Kleinigkeit zu basteln. Wir treffen uns
am Donnerstag, den 04. 12., von 15.00 bis 17.00
Uhr, um gemeinsam eine kleine Nikolausüber-
raschung zu basteln. Natürlich soll auch Zeit sein, ge-
meinsam Tee und Kaffee zu trinken, schon ein paar
Weihnachtsleckereien zu naschen und sich zu unter-
halten. Eingeladen sind alle Kinder, Eltern, Großel-
tern und Nikolausfreunde, die Lust auf ein oder
zwei besinnliche und fröhliche Stunden haben.
Damit auch genügend Kaffee und Weihnachtslecke-
reinen da sind, bitte ich um eine kurze Voranmel-
dung im Pfarramt oder direkt bei mir.
Ich freue mich auf eine frohe Bastelzeit mit euch
und Ihnen.

Melanie Wolf

Vereine

Der Förderverein Schloss Schleinitz e.V. gibt bekannt.

Öffnungszeiten:

Büro

Montag & Mittwoch 8:00 Uhr – 12:00 Uhr

Freitag

nach Vereinbarung

Telefon / Fax:

035241/82702

E Mail:

foerderverein@schlossschleinitz.de

Bitte nutzen Sie unseren Anrufbeantworter, wir rufen Sie zurück.

Mit freundlichen Grüßen! Der Vorstand

HGV Stammtisch auf dem Reiterhof Schmidgen / Dennschütz

Am 3. Oktober hatte der HGV Lommatsch seine Mitglieder auf den Reiterhof Schmidgen nach Dennschütz eingeladen. Unser Mitglied, Herr Falk Schmidgen, führte uns zunächst über den Reiterhof. Wir besichtigten den Stall sowie den Reitplatz und die großzügige Reithalle, die das Reiten auch bei schlechter Witterung möglich macht. Sehr gut angenommen wird der Reitunterricht, den Herr Schmidgen anbietet.

Im Anschluss an die Besichtigung erfuhren wir Interessantes zur Gesundheitsvorsorge mit Aloe Vera. Herr Falk Schmidgen vertritt die Firma LR Health & Beauty Systems, die unter anderem Produkte auf Aloe-Vera-Basis anbietet. Wir bekamen vermittelt, welchen positiven Einfluss Aloe Vera auf die Stoffwechselfunktionen im Körper ausübt. Über den Webshop VITALWIN.DE sind die Produkte zu beziehen. Wir danken Herrn Falk Schmidgen für die interessante Führung und den wissenswerten Vortrag.

Peter Kirsten, HGV Öffentlichkeitsarbeit



Handball: Wahnsinn im Lokschuppen – ESV Dresden - SSV Lommatsch 30:28 (18:8)

Eigentlich war alles ganz einfach. Wir wussten, wie unser Gegner spielen wird, wir kannten die besonderen Bedingungen in der Lok-Halle und wir wollten unsere Tabellenführung verteidigen. Vorab: Letzteres ist uns durch die unerwarteten Niederlagen unserer Tabellennachbarn gegückt.

In den ersten Spielminuten standen beide Mannschaften stabil in der Deckung. Es dauerte 4 Minuten, bis dem ESV Dresden das erste Tor des Spieles gelang. Lommatsch bemühte sich darum, das Spiel schnell zu gestalten und erarbeitete sich auch Torchancen. Jedoch erst in der 7. Spielminute gelang Toni Halwaß der erste Torerfolg zum 3:1.

Die Lommatscher Männer konnten die gute Dresdner Deckung nur selten überwinden oder scheiterten am Torwart. Lediglich Mathias Neubert konnte von seiner Außenposition vereinzelte Achtungszeichen setzen. Auf der Gegenseite war die Lommatscher Abwehr in Unordnung geraten.

Mit einfachen Spielzügen schafften es die Dresdner immer wieder, ihre Kreisläufer frei zu spielen und zum Torerfolg zu kommen. Nach 10 Spielminuten und beim Stand von 6:2 nahm Albrecht Heber die fällige Auszeit, stellte die Deckung um und erinnerte die Mannschaft noch einmal eindringlich daran, als Team aufzutreten und die Vorgaben umzusetzen. Ohne Erfolg! Die Dresdner Männer konnten die durchschaubaren Angriffe weiterhin leicht

abwehren, spielten ihre Angriffe geschickt und erfolgreich zu Ende und schafften es sogar, die im Durchschnittsalter viel jüngeren Lommatscher auszukontern. Kurz zusammengefasst: Dresden spielte so, wie wir es uns vorgenommen hatten. Halbzeitstand 18:8 für den ESV Dresden!

Sich des guten physischen Zustands seiner Mannschaft bewusst, ordnete der Trainer für die 2. Spielhälfte Manndeckung an. Damit waren nun die Männer des ESV überfordert. Mit enormem Kraftaufwand konnten die Lommatscher den Rückstand verkürzen. Nach 45 Spielminuten stand es nur noch 22:19. Die schon etwas betagten Schiedsrichter verloren teilweise den Überblick über das schnelle Spiel und trafen auf beiden Seiten recht merkwürdige Entscheidungen. Der Kraftaufwand ging nicht spurlos an den SSV-Männern vorüber. Das Konzentrationsvermögen ließ etwas nach und die Konter wurden somit nicht mehr konsequent genutzt. Diese Phase des Spiels war geprägt von zahlreichen verletzungsbedingten Spielunterbrechungen. Toni Halwaß verletzte sich am Ellenbogen und musste minutenlang behandelt werden. Mario Ebert verletzte sich am Knie so schwer, dass er das Spielfeld nicht mehr eigenständig verlassen konnte. Beide Spieler wurden noch am selben Tag ins Krankenhaus zur Untersuchung gebracht und stehen möglicherweise für die folgenden Spiele nicht zur Verfügung.

20 Sekunden vor Spielende konnte der Dresdner Torwart den Ausgleichstreffer verhindern. Den schnellen Gegenangriff nutzten die Dresdner zum 30:28 Endstand.

Hochachtung für diese 2. Halbzeit, in der die Mannschaft auf dem Spielfeld und auf der Wechselbank als absolutes Team auftrat und jeder Spieler an die Grenzen seines Leistungsvermögens ging. Hochachtung gebührt auch der mutigen Entscheidung des Trainers, der aus diesem "irren" Spiel mit Sicherheit eine Vielzahl von Erkenntnissen ziehen kann.

Wir dürfen aber auf keinen Fall die erste Spielhälfte vergessen, in der von mannschaftlicher Geschlossenheit nur ansatzweise etwas zu erkennen war, in der sich unsere Männer in Einzelaktionen auftrieben und somit für den Gegner leicht ausrechenbar waren und die letztendlich auch der Ausgangspunkt für die später folgenden schwereren Verletzungen unserer beiden Spieler waren.

Es spielten:

Peter Lüttig und Philipp Röpke im Tor, Martin Uhlemann, Mathias Neubert (5), Mario Ebert (9), Sven Ebert (1), Tom Schilling (7), Eric Kramer (1), Toni Halwaß (1), Sven Haberstock (2), Mirko Koy (1), Philip Gentemann, Andreas Pockrandt (1), Nico Wunderlich, Christian Knaak

T.K.

Bezirksliga Sachsen-Mitte Männer – SSV Lommatsch - Radebeuler HV II 33:21 (17:6)

Nach 3-wöchiger Spielpause ging es für die Männer des SSV Lommatsch endlich wieder um Liga-Punkte. In eigener Halle hieß der Gegner Radebeuler HV II, eine Mannschaft aus dem Tabellenmittelfeld.

Lommatsch begann druckvoll und überraschte den Gegner mit einer offensiven 4 zu 2 Deckungsvariante. Schnellen Balleroberungen folgten konsequent abgeschlossene Konter. Nach nur zwei Spielminuten stand es bereits 3:0.

In der 5. Spielminute hielt Peter Lüttig, der in der ersten Halbzeit ohnehin kaum einen Ball über die Torlinie ließ, einen 7m Strafwurf und leitete sofort den Konter zum 5:1 ein.

Sven Ebert dirigierte das Lommatscher Spiel in Abwehr und Angriff und zeigte mit platzierten Würfen die Schwachstellen des guten gegnerischen Tor-

warts auf. Durch das schnelle und genaue Angriffsspiel kamen unsere Rückraumspieler Mario Ebert und Toni Halwaß immer wieder in gute Abschluspositionen. Auch die Kreisspieler wirbelten die gegnerische Abwehr durcheinander, schafften Lücken und waren selbst anspielbereit und torgefährlich.

In der 24. Spielminute kam es dann zur Premiere für Sven Haberstock. Vor zwei Tagen feierte er seinen 17. Geburtstag und war somit erstmals spielberechtigt für die Männermannschaft.

In der 28. Spielminute wurde er regelwidrig am Torabschluss gehindert. Den fälligen Strafwurf durfte er selbst ausführen und verwandelte sicher zum 17:6 Halbzeitstand. Im Spielverlauf erzielte er noch weitere 5 Tore. Super Einstand!

Die 2. Spielhälfte gestaltete sich sehr ausgeglichen. Lommatsch wechselte nun durch, blieb aber den-

noch torgefährlich. In der Abwehr ergaben sich Lücken, welche durch die Radebeuler Männer auch konsequent zum Abschluss genutzt wurden. Besonders Marcel Weig, der mit 6 Toren erfolgreichste Radebeuler Spieler, kam immer wieder zum Torabschluss. Über die Stationen 22:11 in der 40. Spielminute und 27:16 in der 50. Spielminute endete das von Steffen Köhlert und Mario Siegert gut und unauffällig geleitete faire Spiel 33:21 für Lommatsch.

Es spielten :

Peter Lüttig und Philipp Röpke im Tor, Martin Uhlemann, Mathias Neubert (2), Mario Ebert (8), Sven Ebert (4), Tom Schilling (1), Toni Halwaß (8), Marc Schymitzek, Sven Haberstock (6), Mirko Koy (3), Philip Gentemann, Nico Wunderlich, Andreas Pockrandt (1)

T.K.

Fußball: Lommatscher verlieren 6-Punkte-Spiel klar – SV Wesenitztal Lommatscher SV 5:1 (1:1)

Zu diesem 6-Punktespiel, es sollte ein Spiel auf Augenhöhe werden, reiste der LSV auf Grund von Verletzungen und Sperren mit einem sehr überschaubaren Kader nach Dürrröhrsdorf. Auch für die Gastgeber war es ein solches Schlüsselspiel, konnten sie sich doch mit einem Erfolg ins Mittelfeld absetzen. In den Reihen des SVW hatten wohl alle den Ernst der Situation begriffen, nicht so beim LSV! Die Lommatscher gerieten so von Anfang an arg in Bedrängnis. Es kam in den LSV Reihen zu keinem geordneten Spielaufbau und die Abwehr hatte alle Hände und Füße voll zu tun um die stürmischen Attacken der Einheimischen abzuwehren. In dieser Phase fiel dann auch noch Marcel Hirth nach einer Attacke seines Gegenspielers mit Verdacht auf Zehenbruch aus.

Beim LSV stand ein sicherer Dominic Haubold im Kasten und als dieser dann schon mal geschlagen war rettete der Pfosten dem LSV das 0:0. Diese Druckphase der Gastgeber dauerte gut 25 Minuten, dann konnte sich der LSV so langsam aus der Umklammerung befreien. Die Abwehr hatte sich besser auf die gegnerischen Spitzen eingestellt und auch im Mittelfeld erzielte der LSV zu mindest Gleichwertigkeit. Einen Freistoß in der 37. Minute konnte Herczeg im SVW-Tor noch sicher parieren. Gegen

das 0:1 durch Jerome Wolf war auch er machtlos. Der LSV hatte in der 41. Minute das Spiel schnell über die rechte Außenbahn eröffnet, nach nur zwei Stationen kam der Ball zu Wolf, der seinen ersten Gegenspieler noch narrte, am zweiten vorbei dann unter links traf. Doch die Freude wähnte nicht lange. In der 44. Spielminute Foul der Lommatscher am oder im Strafraum???, Schierie Runge aus Görlitz zeigte auf den Punkt- Strafstoß. Jetzt der Ausraster der Brüder Thieme, Kopfstoß - Rote Karte !!! -Feldverweis für Jörg Thieme! Das war aber der falsche „Täter“. Der Schierie blieb dabei- Ausführung Strafstoß- Hartmann verwandelt zum 1:1 Pausenstand. Nach der Pause hatte Trainer Boris Lucic gewechselt, bewies dabei ein „Glückliches Händchen“, denn der eingewechselte Igor Sirotuk markiert in der 53. Spielminute das 2:1. Der LSV in Unterzahl wehrte sich aber tapfer gegen die drohende Niederlage, alle kämpften um jeden Ball. Auch mit einem Spieler weniger schaffte der LSV Überlegenheit im Mittelfeld. Leider entsprangen dieser leidenschaftlichen Spielweise keine klaren Torchancen. Die Gastgeber hatten sich längst aufs Kontern verlegt. Das 3:1 entsprang dann aber einer klaren Fehlentscheidung. Uwe Rennert hatte klar den Ball gespielt, mit Einwurf für die Gastge-

ber hätte das Spiel fortgesetzt werden müssen. Es gab aber Freistoß und den zimmerte Peter Werner in den Winkel des LSV - Tores. Die Vorentscheidung war gefallen! Die Lommatscher gaben sich nicht auf, kämpften weiter, die klaren Chancen hatten aber die Gastgeber. Allein Haubold im LSV-Tor verhinderte zu diesem Zeitpunkt einen höheren Rückstand. Er parierte zwei - dreimal glänzend ehe er bei den Toren vier und fünf doch seinen Anteil hatte. Sandro Anton und Peter Werner bedankten sich und schraubten das Ergebnis auf 5:1.

Der LSV scheiterte in diesem Spiel wie so oft an eigenen Undiszipliniertheiten, an seiner dünnen Spielerdecke und zum wiederholten male an einem Gegner, der wusste was er wollte!

So bleibt der Mannschaft die Hoffnung in den letzten drei Spielen doch noch den einen oder anderen Punkt zu erkämpfen, um vom Tabellenende wegzu kommen.

Die Besetzung:

Haubold, Hirth(Klose), Schroth, J. Thieme, D. Thieme, Haberstock (Reitmeier), U. Rennert, Richter (Heinze), Groß, Zschätzsch, Wolf

Peter Rennert



Faschingsauftakt 2014 – Mit dem LCC zum Lumpenball

„Klein aber Fein“, so haben wir den Faschingsauftakt im Schützenhaus angekündigt und genau so haben wir den Fasching gefeiert. Die Veranstaltung im Kleinen Saal des Schützenhauses hat keine Wünsche offen gelassen. Gemütlich, etwas eng und dennoch genügend Platz zum Tanzen, perfektes Catering und ein ansprechendes Programm haben in der Gemeinsamkeit zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen. Vielen Dank an dieser Stelle unserem Caterer Volker „Bummi“ Richter, der mit seinem Team die kulinarischen Köstlichkeiten servierte. Das Programm war zum großen Teil dem Motto des „Lumpenballs“ angepasst. Aber auch alle anderen Punkte hatten den Nerv des Publikums voll getroffen. Der Beginn wieder mit den Jüngsten unseres Vereines - der Kindergarde - hatte schon zu Beifallsstürmen angeregt. Applaus und viel Gelächter ernteten „Schutzmann und Lump“ mit ihren Witzen, Sprüchen und Anekdoten, genauso wie unsere tschechischen Freunde „Hurvinek und Spejbl“. Große Klasse und überzeugend waren die Tänze der Nachwuchsgarde und der großen Funken, aber auch die Jungen Wilden mit einer Erinnerung an einen schon vor 10 Jahren aufgeführten Gag, in dem es um das Hin und Her der Ehe geht und alles untermauert mit der passenden Musik. Musikalisch waren die großen Renner die „Seeräuberlumpen“ von San-tiano, wobei „Whiskey in the Jar“ das Fass förmlich zum Überkochen brachte.

Zu Beginn des Programms allerdings musste sich unser Prinz seine verlorene Prinzessin aus dem Publikum suchen und er tat dies so, wie der Prinz vom Aschenputtel. Er suchte sich die Prinzessin mit dem zu ihr passenden Schuh. Das da einige Erwartungen so mancher im Publikum sitzenden Frau geweckt wurde, war nicht auszuschließen und die Lacher hatte der Prinz auf seiner Seite.

Unser Prinz Henry I. - „Der Tanzbegeisterte Farblehrer aus der Schallhausener Delle“ und seine Lieblichkeit, Prinzessin Kerstin II. - „Die Steuererfahrene Perle vom Ebersbacher Berg“, hatten be-

reits am 11.11., um 18:11 Uhr, den Schlüssel der Bürgermeisterin auf der Rathauskanzel in Empfang genommen. Mit seiner packenden Rede an sein närrisches Volk, welches sich in großen Scharren am Rathaus versammelt hatte, stimmte Prinz Henry auf die kommenden Tage, Wochen und Monate ein. Untermalt war die ganze Saisoneröffnung mit einem kleinen und lustigen Programm des LCC. Ob Garden, Elferrat und Junge Wilde, jeder hatte mit seinem Punkt beigetragen und für die Kinder waren die beiden Clowns Beppo und Beppine die absoluten Überflieger.

Der LCC hat in den nächsten Wochen noch einige Termine bei anderen Vereinen wahrzunehmen und arbeitet schon am neuen Programm für den Februar. Hier sehen wir uns dann unter dem Motto „Im Himmel ist die Hölle los“ wieder. Der überfressene Teu-

fel und Arthur der Engel hatten zum Abendprogramm bereits darauf hingewiesen.

In der Saison dann mit den Abendveranstaltungen am 7. und 14. Februar sowie dem Weiberfasching am 12. Februar und unserem Kindfasching am 8. Februar werden wir mit allerlei Klamauk, Witz, Humor und Tanz aufwarten und seid schon jetzt gewarnt, es könnte höllisch heiß im Himmel werden. Wer schon jetzt Karten vorbestellen möchte, kann dies unter unseren Kartenhotlines unter 035241 / 51783, unter 0160 / 8713707 oder unter karten@lcc4ever.com erledigen.

Sportler Helau
Lommatscher Carneval Club e.V.



Foto: S. Post

Sonstiges

Galerie in der Sparkasse Meißen in den Geschäftsstellen Radebeul-Kötzschenbroda und Radebeul-Ost öffnet am 14. November 2014

Die beiden Radebeuler Künstler Gunter Herrmann und André Uhlig stellen vom 14. November 2014 bis zum 30. April 2015 unter dem Ausstellungstitel „Elbland“ insgesamt ca. 50 Werke in der Galerie in der Sparkasse Meißen aus.

Die sensiblen Grafiken in verschiedenen Techniken zum Thema werden in den Geschäftsstellen in Ra-

debeul-Kötzschenbroda und Radebeul-Ost gezeigt. Ein Besuch ist während der Servicezeiten der beiden Geschäftsstellen (Montag & Mittwoch & Freitag 9 Uhr – 12 Uhr, Dienstag & Donnerstag 9 Uhr – 18 Uhr) möglich.

Nach der Ausstellung von und mit Ingo Kuczera ist „Elbland“ die zweite Sparkassengalerie in 2014.



Damit wird eine Tradition fortgesetzt, die 1995 ins Leben gerufen wurde und seitdem mit 2 bis 3 Ausstellungen pro Jahr für einen kulturellen Beitrag in und für Radebeul sorgt.

Matthias Murin

Hornissen II

Vor einiger Zeit berichtete ich an dieser Stelle über unsere einheimischen Hornissen (siehe Bild). Ich hoffe, dass ich interessantes vermitteln und Missverständnisse richtigstellen konnte. Aus gegebenem Anlass und zur Vervollständigung des Themas finde ich es erforderlich, diesen Beitrag zu ergänzen. Der Hauptgrund ist ein Ereignis, welches nicht besonders spektakulär zu sein schien. Am 9. September dieses Jahres fotografierte eine Biologin Blumen und Insekten in ihrem Gewächshaus, nahe Karlsruhe. Einige dieser Bilder erregten kurz darauf in Fachkreisen in Europa und besonders natürlich in Deutschland großes Aufsehen, denn auf den Fotografien war eine Hornisse abgebildet, welche sich an einer Blüte gütlich tat. Das Besondere an diesen Bildern ist, dass darauf keine einheimische, sondern eine asiatische Hornisse (Vespa velutina) abgelichtet war und dass dies der erste Beweis ist, dass die asiatische Hornisse auch in Deutschland angekommen ist. Die erste asiatische Hornissenkönigin reiste auf einem Schiff von China nach Europa, verborgen in der Ladung, ging in Frankreich, in Bordeaux von Bord und gründete das erste asiatische Hornissenvolk Europas. Die Hornissen breiteten sich in Frankreich aus, eroberten danach Spanien, tauchten 2011 in Belgien auf und 2013 in Italien und sind nun bei uns in Deutschland angekommen. In Asien existieren 7 Unterarten und 6 Varietäten. Die sich in der vorstehend beschriebenen Weise in Europa verbreitende Hornisse gehört zur Varietät Vespa velutina var. nigrithorax. Sie ist etwa so groß bis etwas kleiner, wie unsere einheimischen Hornissen, aber insgesamt dunkler, mehr schwarz und der Hinterleib mit wenig Gelb, mehr Dunkelbraun, Schwarz und Orange. Die Beine sind in der oberen Hälfte schwarz und im unteren Teil gelb. Sie gilt nicht als aggressiv und wird teilweise als eher scheu beschrieben. Einige der manchmal reißerisch aufgemachten diesbezüglichen Medienberichte beziehen sich eher auf die Vespa velutina ssp. divergens, die sehr aggressiv ist, beziehungsweise die asiatische Riesenhornisse Vespa mandarinia, welche beide nur in Asien vorkommen und in Europa bisher noch nie gesehen wurden. Der Stich einer asiatischen Hornisse ist in seiner Wirkung etwa so, wie der Stich unserer einheimischen Hornissen. Diese asiatischen Hornissen ernähren sich, wie „unsere“ Hornissen von Nektar, Obst und sonstigen pflanzlichen Säften und zur Aufzucht der Brut werden Insekten erbeutet. Fliegen, Mücken, Käfer ... und Bienen. Letzteres lässt Deutschlands Imker auhorchen, seit die Nachricht die Runde machte, dass die asiatische Hornisse in

Deutschland angekommen ist. Darauf werde ich etwas später noch einmal eingehen. Abgesehen vom Äußeren unterscheiden sich die „Zugereisten“ in mehreren Punkten von „unseren“ Hornissen. Die Nester der asiatischen Hornisse haben eine Größe von Fußballgröße bis hin zu einer Höhe von 60 cm bis 100 cm und einer Breite von 50 cm bis 80 cm. Der Nesteingang ist immer an der Seite. Zu 90 % werden die Nester in Bäumen angelegt, zu etwa 10 % auch in Gebäuden. Ein asiatisches Wesenvolk ist mit 1000 bis 2000 Tieren bedeutend größer, als ein einheimisches Wesenvolk. Versuche in Frankreich, die Ausbreitung der asiatischen Hornisse einzudämmen, hatten zur Folge, dass, wenn Nester vernichtet wurden und einige Tiere überlebten (was immer der Fall ist), diese Insekten in der Nähe ein neues Nest, teilweise mehrere neue Nester anlegten. Im Gegensatz zu den einheimischen Hornissen sind die asiatischen nicht nachtaktiv.

Zum Schluß möchte ich das Thema Honigbiene noch einmal aufgreifen. Unsere einheimischen Hornissen erbeuten gelegentlich auch Honigbienen, aber langjährige Untersuchungen ergeben, dass dies in einem Maß geschieht, welches keine Gefahr für gesunde Bienenvölker darstellt. Wenn die asiatische Hornisse mit ins Spiel kommt, sollte der Imker dieser Angelegenheit auf jeden Fall seine Aufmerksamkeit widmen, ohne in Panik zu verfallen. Die asiatische Hornisse ist ein vorzüglicher Flieger, mit Flugeigenschaften, welche unsere einheimischen Hornissen nicht vorweisen können. So können sie im Flug auf der Stelle in der Luft verharren, wie Schwebfliegen und sie können sogar rückwärts fliegen. Und sie jagen Honigbienen in größerem Maße, als „unsere“ Hornissen. Dabei haben sie folgende Taktik: Sie verharren, auf der Stelle schwebend, vor dem Einflugloch des Bienenvolkes, um sich dann plötzlich auf eine vorbei fliegende Biene zu stürzen. Asiatische Bienen kennen diese Taktik und reagieren in einer solchen Situation mit einem „Senkrechstart“, so dass der Angriff der Hornisse ins Leere geht. Unsere einheimischen Bienen sind verständlicherweise nicht in der Lage, instinktiv auf die gleiche Weise zu reagieren, denn Angreifer mit dieser Vorgehensweise und diesen Flugeigenschaften sind ihnen unbekannt und so sind sie relativ wehrlos. Aus anderen Ländern wurde allerdings berichtet, dass vereinzelt Bienenvölker sich durch schiere Übermacht erfolgreich gegen die aufblauernden Hornissen wehren konnten. Andererseits dringen asiatische Hornissen auch direkt in die Bienenstöcke ein, um Larven zu erbeuten. Um dieses Jagdverhalten der asiatischen Hornisse, Bienen betreffend, zu verhindern, wird



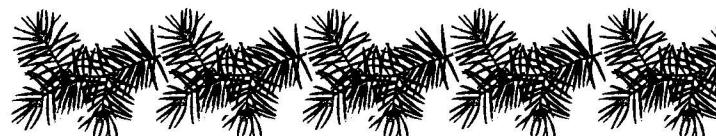
vorgeschlagen, im Ein- beziehungsweise Ausflugsbereich der Bienen Zweige oder Büsche zu platzieren, sowie an den Flugöffnungen Bleche mit Bohrungen von 5 mm bis 5,5 mm anzubringen. Erfahrungen aus Frankreich, dem Land, welches am längsten in Europa über Erfahrungen mit der asiatischen Hornisse verfügt, zeigen, dass normal starke Bienenvölker die durch die Hornissen verursachten Verluste verschmerzen können. Es wurden jedoch auch einzelne Stöcke stark geschädigt. Das war vor Allem der Fall, wenn Bienenstöcke durch die Varoa-Milbe und/oder Insektizide oder die Faulbrut vorgeschnitten waren. Die asiatische Hornisse ist in Deutschland angekommen und wird sich mit einer geschätzten Geschwindigkeit von etwa 200 Kilometern pro Jahr ausbreiten, falls der Prozess nicht noch durch moderne Transportmittel beschleunigt wird. Wie sich die „Zugewanderten“ mit unseren einheimischen, geschützten Hornissen vertragen, wird die Zukunft zeigen.

Abschließend kann man sagen, dass auch diese Hornissen betreffend, nach den gegenwärtigen Erkenntnissen, Furcht und Panik völlig fehl am Platz sind. Es ist lediglich ein Insekt mehr, welches sich aus fremden Regionen auf den Weg in unsere heimatische Natur gemacht hat. EIN Lebewesen von vielen fremden Pflanzen und Tieren, die, teilweise seit Jahrzehnten, längst Bestandteil unserer Natur sind. Und mit welchen unsere Natur zurecht kommen muss - wie wir Menschen auch. Schließlich ist es der Mensch, welcher es seit Beginn der christlichen Seefahrt Pflanzen und Tieren ermöglicht, rund um den Erdball zu reisen. Und manchmal sogar mit Absicht, wie es bei dem asiatischen Marienkäfer der Fall ist. Er wurde einst zur biologischen Schädlingsbekämpfung in Gewächshäusern massenhaft importiert und ist nun auch Bestandteil unserer Natur (näheres dazu in meinem Videofilm „Kleine Gartenhelfer“, auf meinem YouTube-Kanal).

Sebastian Weisz

Theater Meißen – Spielplan DEZEMBER 2014

Mo., 01.12. / Di., 02.12. je 10.00 Uhr Nussknacker und Mäusekönig (P 5) Weihnachtliches Märchen-Ballett Tanzstudio Novak/Theater Meißen	Do., 11.12. / 16.00 Uhr Fr., 12.12. / 10.00 Uhr Der Teufel mit den 3 goldenen Haaren (P 5) Märchen nach Brüder Grimm Theatergruppe SENTHA, Regie: U. Pannike	Mittwoch, 17.12. 19.30 Uhr Weihnachtsgans Auguste - AUSVERKAUFT! Weihnachtskonzert, Texte nach einer Erzählung von Friedrich Wolf, Erzähler: TOM PAULS Elbland Philharmonie Sachsen, Dirigent: Christian Voß
Mittwoch, 03.12. 19.30 Uhr AXEL PRAHL und sein Inselorchester Blick aufs Mehr Der gefeierte Tatort-Kommissar im Konzert	Freitag, 12.12. 19.30 Uhr Zauber der Travestie - AUSVERKAUFT! die schrillste Nacht des Jahres Eine glanzvolle Gala-Revue mit Charme und Witz	Freitag, 19.12. 19.30 Uhr CHRISTMAS MEETS CUBA Jazziges Weihnachtskonzert mit Klazz Brothers und Chor der Landesbühnen Sachsen
Do., 04.12. / Fr., 05.12. je 10.00 Uhr Schneeweißchen und Rosenrot (P5) - Zauberhaftes Märchen der Brüder Grimm Landesbühnen Sachsen AUSVERKAUFT!	Samstag, 13.12. 19.30 Uhr Weihnachten - wieder daheim Veronika Fischer und Band Ein Abend zwischen Musik und Prosa	Freitag, 26.12. 11.00 Uhr Zwischen Frühstück und Gänsebraten Die Weihnachts-GALA 2014 Bernd & René Warkus und Stargäste
Samstag, 06.12. 16.00 Uhr Schneeweißchen und Rosenrot (P5) Zauberhaftes Märchen der Brüder Grimm Landesbühnen Sachsen	Sonntag, 14.12. 16.00 Uhr Hänsel und Gretel Musikalisches Märchen, Musik: Engelbert Humperdinck Sorbisches National-Ensemble Bautzen	Samstag, 27.12. 20.00 Uhr THE ORIGINAL USA GOSPEL SINGERS & BAND Weihnachten in GOSPEL-ART Einer der besten Gospelchöre der Welt
Sonntag, 07.12. 16.00 Uhr DORNRÖSCHEN - Ballett - RESTKARTEN! Musik: Peter I. Tschaikowski Das Russische Nationalballett auf Europa-Tournee	Montag, 15.12. 10.00 Uhr Hänsel und Gretel Musikalisches Märchen, Musik: Engelbert Humperdinck Sorbisches National-Ensemble Bautzen	Sonntag, 28.12. 19.30 Uhr Alles bleibt anders - 30 Jahre Schaller und Schulze Sächsisches Kabarett Herkuleskeule Dresden
Sonntag, 07.12. 19.30 Uhr SCHWANENSEE - Ballett - ZUSATZVERANSTALTUNG WEGEN GROSSEN NACHFRAGE Musik: Peter I. Tschaikowski Das Russische Nationalballett auf Europa-Tournee	Dienstag, 16.12. 10 + 16 Uhr DÄUMELINCHEN Märchen von Hans Christian Andersen Freies Schauspielensemble Theater Meißen	Mittwoch, 31.12. 16.00 + 19.00 Uhr - AUSVERKAUFT! Silvesterkonzerte Pariser Leben Musik von Offenbach, Waldteufel und der Familie Strauß Solisten: Sonja Westermann, Patrick Rohbeck u. a. Moderation: Claus J. Frankl Elbland Philharmonie Sachsen GMD: Christian Voß
Mo., 08.12. / Di., 09.12. / Mi., 10.12. je 10.00 Uhr Rotkäppchen (P4) Märchen der Brüder Grimm FranzHans 06 Ltd. Berlin	Mittwoch, 17.12. 10.00 Uhr DÄUMELINCHEN Märchen von Hans Christian Andersen Freies Schauspielensemble Theater Meißen	





ELBLANDESIGN

Beratung | Gestaltung | Umsetzung



Gestaltung
Werbung für Außen und Innen im Netz oder für den Druck; Entwicklung von Logos und kompletten Designs für Ihre Firma.



Webdesign
Überarbeitung und Neueinrichtung von Homepages und komplexe Internet-auftritte exakt für Ihren Bedarf.



Verpackungen
Schachteln oder andere individuelle Verpackungen und Etiketten, passend für Ihr Produkt entwickelt.



Design
Entwicklung von Gehäusen, Frontplatten und vollständige Designs für technische Geräte und Produkte.

Elblan Design
Gutenbergstraße 1
01623 Lommatzsch

Tel.: (03 52 41) 5 41 80
Fax: (03 52 41) 5 41 81
post@elblandesign.de

www.elblandesign.de

Für jeden Anlass



verschiedene Platten
warme und kalte Speisen
Backschwein

Döbelner Straße 7
01623 Lommatzsch

Tel. 035241 / 81 905
www.suleo.de

IHR WEG ZUM ERFOLG!

Die Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V. ist der mitarbeiterstärkste Lohnsteuerhilfeverein mit dem dichtesten Beratungsnetz in ganz Deutschland.
Zur erfolgreichen Verstärkung unseres Teams suchen wir bundesweit m/w

Steuerfachleute
mit kaufmännischer Ausbildung und mind. 3-jähriger Berufserfahrung im Steuerrecht als selbstständig tätige Beratungsstellenleiter.
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Heike Jahn
Dresdner Straße 53
01640 Coswig
Tel.: 03523/5357873
E-Mail:
Heike.Jahn@vlh.de


Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V.
LOHNSTEUERHILFEVEREIN

www.vlh.de

Anzeigen

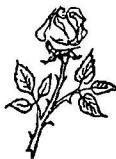
Lommatsch Bestattungshaus



Erika Quietzsch u. Heiko Böhm GbR
Kornstr. 63 (Gärtnerei Hennig) • 01623 Lommatsch

Sie erreichen uns Tag und Nacht
Tel. 03 52 41 / 8 86 52
Jeder Zeit Hausberatung möglich

WIR SIND SZ CARD-PARTNER



Was man tief in seinem Herzen besitzt,
kann man nicht durch den Tod verlieren.

In stiller Trauer nehmen wir Abschied von
unserer lieben Mutter, Schwiegermutter,
Oma, Uroma, Schwester und Tante, Frau

Marianne Geißler

geb. Voigt
geb. 25.8.1929 gest. 31.10.2014

In Liebe und Dankbarkeit
**Ihre Kinder Jürgen und Karin
mit Familien
sowie alle Angehörigen**

Lommatsch

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 28.11.2014, 11 Uhr auf dem Friedhof in Lommatsch statt.

Danksagung

Für die vielen Beweise aufrichtiger Anteilnahme, die uns durch Wort, Schrift, Blumen und Geldspenden sowie ehrendes Geleit beim Abschiednehmen von unserer lieben Mutter und Oma, Frau

Renate Jurkschat

zuteil wurden, möchten wir auf diesem Wege allen Verwandten, Bekannten und Nachbarn unseren herzlichen Dank aussprechen. Besonderer Dank gilt Kerstin und Andreas sowie dem Lommatsch Bestattungshaus Erika Quietzsch und Heiko Böhm.

In stiller Trauer

**Ihre Söhne Fred und Michael
im Namen aller Angehörigen**

Lommatsch, im November 2014



Danksagung

Aus unserem Leben bist Du gegangen,
in unserem Herzen wirst Du bleiben.

Für die liebevollen Beweise der aufrichtigen Anteilnahme, die uns durch Wort, Schrift und Geldzuwendungen sowie ehrendes Geleit beim Abschiednehmen von meinem lieben Mann, guten Vater und Opa, Herrn

Horst Ebert

zuteil wurden, möchten wir uns auf diesem Wege bei allen Verwandten, Bekannten, Freunden, Nachbarn und Dorfbewohnern recht herzlich bedanken. Ein besonderer Dank dem Pflegeheim Strehla sowie dem Lommatsch Bestattungshaus Erika Quietzsch und Heiko Böhm für ihre hilfreiche Unterstützung.

In stiller Trauer
**Ehefrau Irene
Sohn Gunter
sowie alle Angehörigen**

Petzschwitz, im Oktober 2014

Danksagung

Wir haben Abschied genommen von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Schwägerin, Oma und Uroma, Frau

Ingeborg Winter

Für die Wertschätzung und Anteilnahme durch aufrichtig gesprochene und geschriebene Worte, Umarmungen, Blumen und Zuwendungen sowie stillem Händedruck möchten wir uns bei allen Verwandten, Bekannten, Nachbarn, Freunden und ehemaligen Arbeitskolleginnen bedanken. Besonderer Dank an Herrn Pfarrer Hartzsch für seine tröstenden Worte, an Frau Dr. Schwenke für die Betreuung und an die Schwestern Karin, Kerstin, Jette und Yvonne von der Sozialstation für die Unterstützung bei der täglichen Pflege.

**Ihre Kinder
im Namen aller Angehörigen**

Wachtnitz, im November 2014

Städtisches Bestattungswesen Meißen GmbH

Meißen	Nossener Str. 38	(0 35 21) 45 20 77
Krematorium	Durchwahl	(0 35 21) 45 31 39
Nossen	Bahnhofstr. 15	(03 52 42) 7 10 06
Weinböhla	Hauptstr. 15	(03 52 43) 3 29 63
Radebeul	Meißner Str. 134	(03 51) 8 95 19 17
Riesa (Weida)	Stendaler Str. 20	(0 35 25) 73 73 30
Großenhain	Neumarkt 15	(0 35 22) 50 91 01

...die Bestattungsgemeinschaft



www.krematorium-meissen.de

Nachruf

Wir trauern um unseren Mitarbeiter

Holger Bielitz

Mit Holger verlieren wir einen engagierten, immer fröhlichen und zuverlässigen Kollegen.

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren. Seiner Familie gilt unser tiefes Mitgefühl.

**Vorstand und Belegschaft des
Agrarunternehmens "Lommatszscher Pflege" e.G.
und der APH
Agrar-Produktions- und Handelsgesellschaft mbH
Jahna**

Anzeigen für jeden Anlaß ...

Wir haben eine große Auswahl an Musteranzeigen vorliegen.

Gern können Sie uns auch Ihre Datei zusenden (möglichst im PDF- oder TIFF-Format).

Sie erhalten dann eine Korrektur-PDF mit Preisangabe von uns.

Lommatszscher Druckpflege

Gutenbergstraße 1 · 01623 Lommatszs

Tel. 035241 / 5410 · Fax 035241 / 54117

lommatszscher@druckpflege.de · www.druckpflege.de



**TAXI- UND MIETWAGENSERVICE
CHRISTINE LEUSCHNER**

- Fahrten zu allen Anlässen (Familienfeiern, Disco, Veranstaltungen ...)
- Krankenfahrten – Abrechnung mit allen Kassen
- Fahrten zur Dialyse, Bestrahlung, Chemotherapie und sonstigen Behandlungstherapien
- Flughafentransfer • Kurierzahrten

Schützenstr. 1 · 01623 Lommatszs
Tel.: 035241 / 98514 · Mobil: 0152 / 22633409

**Kein Tag wie
der andere**

Ganz gleich, wie sich Ihr Leben entwickelt –
Ihren ganz individuellen Versicherungsschutz
stimmen wir darauf ab.

Bezirksdirektion Christoph Boldt & Team
Carl-Menzel-Straße 13, 01623 Lommatszs
Telefon 035241 58290
www.zurich.de/christoph.boldt

Folge uns auf:



ZURICH®

Liebe Nachbarn, Mitstreiter und Freunde,
Euch allen, die Ihr mir zu meinem Geburtstag
aufs herzlichste gratuliertet, mich überrascht
und verblüfft habt, danke ich von ganzem Herzen.
Danke für das tolle Blumenmeer, Eure Geschenke
und umwerfenden Geschenkideen.

“Wirklich gute Freunde sind Menschen,
die uns ganz genau kennen, und trotzdem zu uns halten.”

Marie von Ebner-Eschenbach

Mit lieben Grüßen,
bleibt mir in Freundschaft verbunden

Euer Albrecht

Churschütz, November 2014



**Fußpflege und Fußnagelmodellage
in unserem Geschäft "Crehaartion"**

10% Rabatt im gesamten Dezember

- Termine nach Vereinbarung bei "Crehaartion" (Nicole Conrad): Tel. 035241/989913

- Hausbesuche sind möglich

Kornstraße 51 · 01623 Lommatszs



**Grundstücks- und
SchlüsselService
Halwaß & Wießner GbR**

Zöthainer Str. 70, 01623 Lommatszs, Tel. 035241 / 990030, 0176 / 84235657
info@hw-dienstleistung.de · www.hw-dienstleistung.de

- Haus- und Grundstücksservice
- Winterdienst
- Baumfällungen/Baumverschnitt
- Schlüsseldienst und Schließanlagen
- Schüttguttransport Sand/Split/Schotter
- Grünschnittentsorgung
- Häckselarbeiten
- 24 h Notöffnungen

Bäckerei – Konditorei Arnold
 Schützenstraße 32
 01623 Lommatzsch
 Tel.: 03 52 41 / 5 87 20
 Fax: 8 00 30



Nicht vergessen!
Am 1. Advent ist Stollengeschenktag

Verschenken Sie unseren **Rosinenstollen**,
 der vom "Institut für Qualitätssicherung von
 Backwaren" (IQ Back) mit der Note "sehr gut"
 bewertet wurde.



Außerdem im Angebot

- Mohnstollen
- Quarkstollen
- Mandelstollen
- Schokostollen
- Marzipanstollen
- Cranberrystollen
- gefüllte Pfefferkuchen
- und eine große Auswahl
 an Weihnachtsgebäck

AUCH STOLLENVERSAND MÖGLICH

Schauen Sie einfach mal vorbei!

Dach & Fassade
 Zimmerarbeiten
 Klempnerarbeiten
 Schornsteinsanierung



**Dachdecker
 in 4. Generation**



Domselwitzer Straße 17 · 01623 Lommatzsch
 Telefon (035241) 52455 · Telefax (035241) 58241
 info@dachdecker-heinitz.de · www.dachdecker-heinitz.de

Ideal für Rentner

In Lommatzsch: 2 ZKDB, ca. 55 m², Parterre, Balkon, kleiner Garten,
 Stellplatz, ab 01.12.2014 frei. (03 52 41) 5 22 18 Hausverwaltung Zieger

Wohnung zu vermieten

Ab sofort sind folgende Wohnungen neu zu vermieten:

Dörschnitz, Untere Dorfstraße 19 + 21, je 1x

helle 2 1/1-Zimmer-Wohnung, ca. 65 m², viel Grün mit Sitzecke, Küche,
 Bad (Wanne oder Dusche), Keller, allg. Wäsche-Boden, Trockenplatz,
 Parkmöglichkeiten, Linienbus.

Heizung / Sanitär / Elektrik / Fußboden neuwertig, auch mit kompl.
 Einbau-Küche, Wohnung kann wunschgemäß vorgerichtet werden.
 Einzug möglich nach Absprache, Kaution: 2 Warmmieten.

**Interessenten melden sich bitte bei:
 Fam. Bauer, Tel. 0 3 4 3 2 1 / 2 0 1 4 1**

WINTERLICHE VERHÄLTNISSE
 BRAUCHEN SPITZENTECHNOLOGIE.

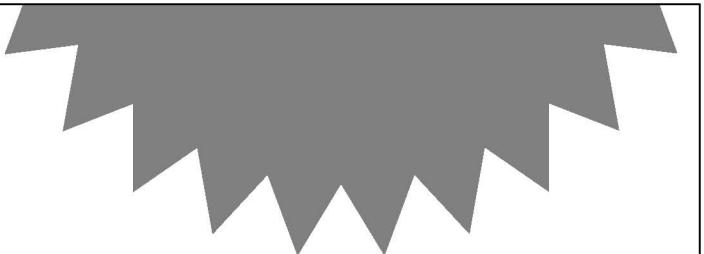


Kaufen Sie bis Ende November 2014 PIRELLI Winterreifen und Sie erhalten
 einen Servicegutschein im Wert von bis zu 60 €. Teilnahmebedingungen und
 weitere Informationen finden Sie unter pirelli.de/winter2014.



Reifen Bahlau

Nossen - Tel.: 035242 / 68247
 Roßwein - Tel.: 034322 / 41415
 Lommatzsch - Tel.: 035241 / 82001



Was ist los in Lommatzsch?

Veranstaltungskalender
 für Lommatzsch und Umgebung
 im Internet unter

www.lommatzsch-online.de

Besucher

finden hier eine Übersicht von
 anstehenden Veranstaltungen in Lommatzsch
 und der näheren Umgebung.

Veranstalter

können hier die Termine
 ihrer Feste und Veranstaltungen kostenfrei
 und selbständig eintragen.